

Heinrich von Herzogenberg, Choralvorspiel zu „Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn“ (EG 363)

Kommt her zu mir“, spricht Gottes Sohn / all die ihr seid beschweret nun/ mit Sünden hart beladen/ Ihr Jungen, Alten, Frau und Mann / ich will euch geben, was ich han/ will heilen euren Schaden.

(Melodie im Bass)

César Franck, Prélude, Op. 18,3

Heinrich von Herzogenberg, Pastorale über die zweite Strophe von „Nun danket alle Gott“

Der ewigreiche Gott/ woll uns bei unserm Leben/ ein immer fröhlich Herz / und edlen Frieden geben / und uns in seiner Gnad / erhalten fort und fort / und uns aus aller Not / erlösen hier und dort.

(Melodie im Bass)

Johann Sebastian Bach, Choralvorspiele und Choral zu „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ (EG 369)

Wer nur den lieben Gott lässt walten / und hoffen auf ihn allezeit, / den wird er wunderbar erhalten / in aller Not und Traurigkeit. / Wer Gott, dem Allerhöchsten traut, / der hat auf keinen Sand gebaut.

Denk nicht in deiner Drangsalshitze, / dass du von Gott verlassen seist / und dass ihm der im Schoße sitze, / der sich mit stetem Glücke speist. / Die Folgezeit verändert viel / und setzt jeglichem sein Ziel.

Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, / verricht das Deine nur getreu / und trau des Himmels reichem Segen, / so wird er bei dir werden neu. / Denn welcher seine Zuversicht / auf Gott setzt, den verlässt er nicht.

Choralvorspiel und Choral „Der Herr segne dich und behüte dich“ (EG 570)

Der Herr segne dich und behüte dich, / und Freude leuchtet über deinen Wegen. / Der Herr segne dich und behüte dich, / in seine Hände kannst du alles legen.

Amen, Amen, Amen. / Du gehst nicht allein. / Es wird Friede sein.

Heinrich von Herzogenberg, Choralvorspiel zu „Meinem Jesum lass ich nicht“ (EG 402)

Jesus lass ich nicht von mir, / geh ihm ewig an der Seiten; / Christus lässt mich für und für / zu dem Lebensbächlein leiten. / Selig, wer mit mir so spricht: / „Meinen Jesus lass ich nicht“.

(letzte Strophe)